

Leit, Leit, Leitl müaßt's lustig sein

www.franzdorfer.com

The musical score is written for a single melodic line in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The piece is in 2/4 time and consists of 15 measures. The lyrics are written below the notes. Chord symbols A, E, and A are placed above the first, fifth, and tenth measures respectively. The time signature changes from 2/4 to 3/4 at measures 3, 5, 7, 9, 11, and 13. The lyrics are: "Leit, Leit, Leitl mü-aßts lus-tig sei, lus-tig sei derfts, derfts, derfts ja net trau-rig sei, trau - rig sei denn, denn, denn mit da Trau - rig - keit, Trau - rig - keit kimmt, kimmt, kimmt ma net weit!"

So, so, so wia der Acker is, Acker is
so, so, so grad a so san die Ruabn, Ruabn (= Rüben)
und, und, und wia der Vater is, Vater is
so, so, so san die Buam (= Buben).

So, so, so wia die Muatta is, Muatta is
so, so, so san de Deandln gwiß, Deandln gwiß,
oft, oft, oft sans no schöner heut, schöner heut,
und, und, und halb so gscheit.

Heid, heid, heid geh mer goar ned hoam, goar ned hoam
is, is, is da schwarz Mo dahoam, Mo dahoam (auch: die schwarz' Katz)
schaut, schaut, schaut wia der Deifi aus, Deifi aus
draun, draun, draun uns net d'Haus.

Gehts, gehts, gehts Buabn gehn ma hoam, gehn ma hoam,
was, was, was nutzt des Ummaloahn, Ummaloahn (= Herumlungern),
was, was, was nutzt das Ummastehn, Ummastehn (= Herumstehen),
hoam, hoam, hoam müaß ma gehn